

Fachkraft für Wasserversorgungstechnik (m/w)

Da Wasser für uns lebensnotwendig ist, muss Wasser, das aus Brunnen, Flüssen oder Seen stammt, unbedingt aufbereitet werden.

.....

Wenn dich dieser Bereich anspricht und du gerne verschiedene Wasseraufbereitungsanlagen betreiben willst, ist das Handwerk der Fachkraft für Wasserversorgungstechnik genau das Richtige für dich.

Als Fachkraft für Wasserversorgungstechnik sorgst du für die Speicherung von Wasser verschiedenen Ursprungs in Hochbehältern. In Filteranlagen oder Reaktionsbecken reinigst du das Wasser von unerwünschten Begleitstoffen, dann entkeimst du es mit Ozon oder Chlor.

Du entnimmst Proben, prüfst die Wasserqualität und dokumentierst die Ergebnisse. Nach der Reinigung speist du das Wasser ins Leitungsnetz ein. Im Wesentlichen überwachst und steuerst du die automatisierten Anlagen in Wasserwerken und anderen Einrichtungen der Wasserversorgung.

Bei Störungen handelst du eigenständig. Du musst außerdem in der Lage sein, die Ausstattung zu reparieren oder zu modifizieren sowie technische Vorrichtungen wie etwa Pumpen, Rohrleitungen und andere Betriebseinrichtungen ein- oder auszubauen.

Wenn du dich für diese Tätigkeit entscheidest, wirst du meist in geschlossenen Räumen arbeiten, z. B. in den Betriebsanlagen und Labors der Wasserwerke. Du wirst aber auch im Freien arbeiten, z. B. in Wasserschutzgebieten, an Brunnenanlagen oder auf Baustellen, wenn das Trinkwassernetz instand gesetzt werden muss.

Du wirst vorwiegend bei kommunalen oder industriellen Wasserwerken, bei Wasseraufbereitungsunternehmen oder auch in Pumpstationen arbeiten.



AUFGABEN UND TÄTIGKEITEN

- + Gewinnung von unbehandeltem Wasser aus Seen, Brunnen und Flüssen
- + Speicherung von Wasser in Hochbehältern
- + Beseitigung unerwünschter Begleitstoffe des Wassers
- + Entkeimung des Wasser mittels Ozon oder Chlor
- + Entnahme von Proben, Prüfung der Wasserqualität und Dokumentation der Ergebnisse
- + Reinigung und Einspeisung des Wassers ins Leitungsnetz
- + Überwachung und Steuerung der automatisierten Anlagen in Wasserwerken

FÄHIGKEITEN UND PROFIL

- + sorgfältig arbeiten
- + verantwortungsbewusst sein
- + über gute Kenntnisse in Biologie und Chemie verfügen
- + die praktischen und technischen Regeln des Handwerks beherrschen



AUSBILDUNG

Diplome die auf den Beruf vorbereiten sind ein TRF (Grenzüberschreitende Ausbildung).

TRF AUSBILDUNG

Die Ausbildung zum Erwerb eines dem DAP entsprechenden Diploms in diesem Handwerk wird derzeit in Form einer grenzüberschreitenden Ausbildung angeboten.

Die Mindestvoraussetzungen für den Zugang zu einer Ausbildung zum Erwerb eines dem DAP entsprechenden Diploms in diesem Handwerk werden von der jeweiligen schulischen Institution festgelegt, welche diese Ausbildung anbieten.

Die Ausbildung zum Erwerb eines dem DAP entsprechenden Diploms in diesem Beruf erstreckt sich über 3 Jahre. Sie wird als sog. „duale Ausbildung“ (formation concomitante) im Rahmen eines Ausbildungsvertrags absolviert:

- + sie findet demnach einerseits in einem Betrieb in Luxemburg (praktische Ausbildung) und
- + andererseits in einer technischen Sekundarschule im Ausland (theoretische Ausbildung) statt.

Die Anerkennung des Diploms kann bei der Abteilung für Diplomanerkennung des Ministeriums für Bildung, Kinder und Jugend beantragt werden.



AUSBILDUNG

AUSBILDUNGSVERGÜTUNG (INDEX 898.93)

Der Auszubildende erhält von seinem Ausbilder eine monatliche Ausbildungsvergütung.

GROSSHERZOGLICHE VERORDNUNG VOM 22. AUGUST 2019

- 1 zur Festlegung der Berufe und Handwerke im Rahmen der Berufsausbildung
2. zur Festsetzung der Ausbildungsvergütungen in Handwerk, Handel, Gastgewerbe, Industrie, Landwirtschaft und Gesundheits und Sozialwesen (Index 898.93)

AUSBILDUNGEN ZUM ERWERB DES TRF

Brutto:	Monatlich
1. Jahr:	746.11 €
2. Jahr:	874.12 €
3. Jahr:	1186.32 €

